

Der Bezirksbürgermeister

Bezirksvertretung 1 (Innenstadt)

Geschäftsführung
Herr Droske

Telefon: (0221) 221-26144

Fax: (0221) 221-26005

E-Mail: ralf.droske@stadt-koeln.de

Datum: 25.11.2012

Niederschrift

über die **Sitzung der Bezirksvertretung Innenstadt** in der Wahlperiode 2009/2014 am Donnerstag, dem 08.11.2012, 16:00 Uhr bis 20:40 Uhr, , Kinder- und Jugendpädagogische Einrichtung der Stadt Köln (Kinderheime), Konferenzsaal, Aachener Straße 90 - 98
50674 Köln

Anwesend:

Vorsitzender

Herr Andreas Hupke

GRÜNE

Mitglieder der Bezirksvertretung

Frau Roswitha Berscheid

GRÜNE

Herr Daniel Dahm

GRÜNE

Herr Markus Graf

GRÜNE

Frau Dr. Birgitt Killersreiter

GRÜNE

Herr Marc Müller

GRÜNE

Frau Dr. Astrid Reimers

GRÜNE

Frau Dr. Regina Börschel

SPD

Herr Jürgen Hufen

SPD

Herr Rudolf Reiferscheid

SPD

Herr Bernhard Mevenkamp

CDU

Frau Erdmute Nauwerk

CDU

Herr Wilhelm Schenk

CDU

Frau Monika Wintner

CDU

Herr Lorenz Deutsch

FDP

Frau Maria Tillessen

FDP

Herr Peter Löwisch

DIE LINKE

Herr Karl-Heinz Jorris

pro Köln

Seniorenvertreterinnen und Seniorenvertreter

Herr Walter Vossen

Presse

Zuschauer

Entschuldigt:

Mitglieder der Bezirksvertretung

Frau Elke von Netzer

SPD

Die Direktorin der Kinder- und Jugendpädagogischen Einrichtung der Stadt Köln (Ki d S), Frau Lie Selter, begrüßt die Mitglieder der Bezirksvertretung im Konferenzsaal ihrer Einrichtung und informiert die Anwesenden über das neue Gebäude und die räumlichen und inhaltlichen Angebote des Ki d S.

Der Bezirksbürgermeister Herr Hupke bedankt sich im Namen der Bezirksvertretung für die Einladung.

Herr Hupke eröffnet die Sitzung und fragt nach Vorschlägen zu Ergänzungen oder Änderungen der Tagesordnung. Frau Berscheid bittet um Aufnahme eines Dringlichkeitsantrags als TOP 6.2 zum Thema Bürgerhaus Stollwerck. Es werden keine Einwände geltend gemacht.

Tagesordnung

I. Öffentlicher Teil

Streckenführung Rosenmontagszug 2013, Vortrag Christoph Kuckelkorn (Zugleiter) (ab 18.00 Uhr)

1 Einwohnerfragestunde

2 Benennung von Bezirksvertretern/innen als Stimmzähler/innen

3 Anregungen und Beschwerden nach § 24 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen

4 Anfragen

4.1 Anfragen aus früheren Sitzungen

4.1.1 Carsharing Plätze AN/1297/2012

4.1.1.1 Car-Sharing-Plätze hier: Anfrage zur Sitzung der Bezirksvertretung Innenstadt am 13.09.2012, TOP 4.3.2 3318/2012

4.1.2 Stellplätze im öffentlichen Straßenraum für private Unternehmen AN/1425/2012

- 4.1.2.1 Stellplätze im öffentlichen Straßenraum für private Unternehmen
hier: Anfrage zur Sitzung der Bezirksvertretung Innenstadt am 13.09.2012,
TOP 4.2.2
3306/2012

- 4.1.3 Bau am Marienhospital
AN/1495/2012

- 4.1.3.1 Antwort zu Bau am Marienhospital
3461/2012

- 4.1.4 Wo ist die Uhr am Clodwigplatz?
AN/0665/2012

- 4.1.5 Gefährdungssituationen zwischen MIV und den Wasservögeln am Mediapark
AN/1424/2012

- 4.1.6 Vorschläge für Straßenerhaltungsmaßnahmen
AN/0986/2012

- 4.1.7 Unbearbeitete Anträge
AN/1533/2012

- 4.2 Anfragen der Fraktionen zu dieser Sitzung

- 4.2.1 Anfrage zur Erstellung des Zugangs zu den Gleisen 1 + 2 des Südbahnhofs
von der Zülpicher Strasse
AN/1621/2012

- 4.2.2 Aussengastronomie am Römerbrunnen
AN/1645/2012

- 4.2.2.1 Außengastronomie am Römerbrunnen
4018/2012

- 4.2.3 Verkehrskonzept Altstadt
AN/1652/2012

- 4.2.4 Erscheinungsbild des Alten Deutzer Friedhofs
AN/1702/2012

- 4.2.4.1 Erscheinungsbild des Alten Deutzer Friedhofs
Anfrage der SPD-Fraktion - AN/1702/2012
3967/2012

4.2.5 Kulturförderabgabe / Stadtverschönerungsprogramm
AN/1758/2012

4.2.5.1 Kulturförderabgabe/Stadtverschönerungsprogramm
Anfrage Bündnis 90/Die Grünen - AN/1758/2012
4053/2012

4.3 Anfragen der Einzelvertreter zu dieser Sitzung

4.4 Vandalismus am Japanischen Kulturinstitut
AN/0689/2012

4.4.1 Vandalismus am Japanischen Kulturinstitut
1802/2012

5 Anträge gemäß § 37 Absatz 1 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen (Entscheidungsrechte)

5.1 Fahrradständer auf dem Eisenmarkt
AN/1497/2012

5.2 Hinweis auf Teil der mittelalterlichen Stadtmauer
AN/0609/2012

5.3 Sauberkeit vor dem Barcelo
AN/0610/2012

5.4 Parkhaus- und Verkehrskonzept für den Stadtbezirk Innenstadt
AN/1658/2012

5.5 Willy-Millowitsch-Platz
AN/1706/2012

5.6 Sachstand Bildungslandschaft Altstadt/Nord (BAN)
AN/1733/2012

5.7 Nachhaltigkeitssonntag im Jahre 2013
AN/1721/2012

5.8 Ordnung des ruhenden Fahrradverkehrs Richard-Wagner-
Straße/Moltkestraße
AN/1734/2012

5.9 Bündelung von Möblierungselementen im öffentlichen Raum
AN/1722/2012

- 5.10 Nord-Süd-Radwegverbindung
AN/1736/2012
- 5.11 Straßenunterhaltungsmaßnahme Reichenspergerplatz und angrenzende
Straßen
AN/1737/2012
- 5.12 Bezirsorientierte Mittel
AN/1785/2012
- 6 Anträge gemäß § 37 Absatz 5 der Gemeindeordnung des Landes Nord-
rhein-Westfalen (Anhörungs- und Initiativrechte)**
- 6.1 Stellplätze in Planungen integrieren
AN/1735/2012
- 6.2 Dringlichkeitsantrag Bürgerhaus Stollwerck und andere
- 7 Verwaltungsvorlagen**
- 7.1 Aufhebung des Fluchtlinienplanes 3011 a -ohne Arbeitstitel- und Teilaufhe-
bung des Fluchtlinienplanes 121 -Arbeitstitel: "Kölner Stadterweiterung" in
Köln-Altstadt/Süd-
- Offenlagebeschluss - *** siehe Umdruck zur Sitzung vom 13.9.12
1336/2012
- 7.2 zurückgestellt wg. Vortrag am 13.12.12: Lkw-Führungskonzept 2012, ***
siehe Sammelumdruck v. 4.9.12
1460/2012
- 7.3 Festlegung des Standortes für eine Litfaßsäule der Kölner Aussenwerbung
GmbH (KAW) in der Friedrichstraße
1665/2012
- 7.4 188. Änderung des Flächennutzungsplanes (FNP) im Stadtbezirk 1, Köln-
Innenstadt
Arbeitstitel: Rheinparkhallen/Staatenhaus in Köln-Deutz
hier: Offenlagebeschluss
2410/2012
- 7.5 Satzung über eine Veränderungssperre für einen Teilbereich der Ortslage in
Köln-Altstadt/Nord
Arbeitstitel: 3. Änderung nördlich S-Bahn/Eigelstein
2604/2012

- 7.6 Kleingartenanlage "Judenkirchhofsweg" in Köln-Deutz
hier: Errichtung eines Kanalanschlusses
3094/2012
- 7.7 Fahrradfreundliche Gestaltung der Einmündung Dürener Straße/Universitätsstraße
3938/2011
- 7.8 Sanierung linksrheinischer Rheinboulevard zwischen Deutzer Brücke und Malakoffturm
4711/2009
- 7.9 Baubeschluss für die Sanierung des Offenbachplatzes im Rahmen des Projektes Sanierung der Bühnen am Offenbachplatz und Baubeschluss für die Umgestaltung der umliegenden Straßen **** siehe Sammelumdruck v. 12.10-12
0321/2012
- 7.10 185. Änderung des Flächennutzungsplanes im Stadtbezirk 1, Köln-Deutz
Arbeitstitel: "Messe City" in Köln-Deutz
hier: Einleitungs- und Offenlagebeschluss
2630/2012
- 7.11 Eingabe für die Erweiterung der Buslinie 148 (neu: 127) (Az.: 02-1600-59/09)
1345/2012
- 7.12 "Stadtklima-/ Stadtverschönerungsprogramm - Bäume, Brunnen, Blumen und Gewässer"
3517/2012
- 7.13 Genehmigung zur Durchführung von Veranstaltungen auf den zentralen Innenstadtplätzen für das 1. Halbjahr 2013
4013/2012

8 Mündliche Fragen an die Verwaltung

- 8.1 Domplatte/Trankgasse
- 8.2 AN/0664/2012 Stadtraummanagement 2010 / Von-Sandt-Platz
- 8.3 Gebäude der Stadtbibliothek am Josef-Haubrich-Hof

9 Mitteilungen des Bezirksbürgermeisters

10 Mitteilungen der Verwaltung

- 10.1 Ziel- und Leistungsvereinbarung 2012 - Bürgerzentrum Alte Feuerwache, Bürgerzentrum Deutz, Quäker Nachbarschaftsheim, Bürgerhaus Stollwerck 3078/2012
- 10.2 Vorleistung für einen möglichen späteren Straßentunnel Rheinuferstraße im Zuge des Baus der Nord-Süd Stadtbahn, 2. Baustufe - Verlängerung der Bauzeit
Aktuelle Sachstandsmitteilung der KVB über die Verwaltung
3161/2012
- 10.3 Mitteilung an die Bezirksvertretungen 5, 6, 9, 1, 8, den Ausschuss für Umwelt und Grün und den Gesundheitsausschuss
Auswirkungen durch das Brandereignis am 25.07.2012 bei der GVG
3222/2012
- 10.4 Ergebnis des begrenzten Wettbewerbs Tel-Aviv-Straße 1 im Bereich des ehemaligen Hauptzollamtes in Köln-Altstadt/Süd mit Ideenteil im Bereich Aufahrtsschleife Perlengraben, Ausloberin: S.I.E. Soini Immobilienentwicklung GmbH
3432/2012
- 10.5 Bänke vor St. Andreas
hier: Beschluss aus der Sitzung der Bezirksvertretung Innenstadt vom 15.03.2012, TOP 5.3
2827/2012
- 10.6 Tempo 30 Breslauer Platz/Maximinenstraße
hier: Beschluss aus der Sitzung der Bezirksvertretung Innenstadt vom 10.05.2012, TOP 5.6
3317/2012
- 10.7 Heinrich-Böll-Platz; Kunstwerk Ma'alot
3540/2012
- 10.8 Bänke auf der Deutzer Freiheit
hier: mündliche Anfrage aus der Sitzung der Bezirksvertretung Innenstadt vom 10.05.2012
3525/2012
- 10.9 Optimierung der Öffnungszeiten des Kundenzentrums Innenstadt und der Servicezentren
3059/2012
- 10.10 Änderung der Straßenreinigungssatzung zum 01.01.2013
3941/2012

- 10.11 StadtLabor für Kunst im öffentlichen Raum
hier: Abschlussbericht zum Feldversuch
siehe Sammelumdruck vom 6.11.2012
3971/2012

II. Nichtöffentlicher Teil

1 Mitteilungen des Bezirksbürgermeisters

2 Verwaltungsvorlagen

3 Mitteilungen der Verwaltung

- 3.1 Städtische Liegenschaft Neusser Wall 33 (Fort X), 50670 Köln
3876/2012

- 3.2 Fluchtlinienpläne 3011a -ohne Arbeitstitel- und 121 -Kölner Stadterweiterung
in Köln-Altstadt/Süd-; Offenlagebeschluss Aufhebung/Teilaufhebung
4029/2012

4 Bericht aus den Beiräten

- 4.1 Bericht aus dem Gestaltungsbeirat

- 4.2 Bericht aus dem Kunstbeirat

5 Verschiedenes

I. Öffentlicher Teil

Streckenführung Rosenmontagszug 2013, Vortrag Christoph Kuckelkorn (Zugleiter) (ab 18.00 Uhr)

- 1 Einwohnerfragestunde**
- 2 Benennung von Bezirksvertretern/innen als Stimmzähler/innen**
- 3 Anregungen und Beschwerden nach § 24 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen**
- 4 Anfragen**
 - 4.1 Anfragen aus früheren Sitzungen**
 - 4.1.1 Carsharing Plätze
AN/1297/2012**
 - 4.1.1.1 Car-Sharing-Plätze
hier: Anfrage zur Sitzung der Bezirksvertretung Innenstadt am
13.09.2012, TOP 4.3.2
3318/2012**
 - 4.1.2 Stellplätze im öffentlichen Straßenraum für private Unternehmen
AN/1425/2012**
 - 4.1.2.1 Stellplätze im öffentlichen Straßenraum für private Unternehmen
hier: Anfrage zur Sitzung der Bezirksvertretung Innenstadt am
13.09.2012, TOP 4.2.2
3306/2012**
 - 4.1.3 Bau am Marienhospital
AN/1495/2012**
 - 4.1.3.1 Antwort zu Bau am Marienhospital
3461/2012**

Herr Mevenkamp, CDU, dankt der Verwaltung für die ausführliche Beantwortung.

- 4.1.4 Wo ist die Uhr am Clodwigplatz?
AN/0665/2012**
- 4.1.5 Gefährdungssituationen zwischen MIV und den Wasservögeln am Me-
diapark
AN/1424/2012**
- 4.1.6 Vorschläge für Straßenerhaltungsmaßnahmen
AN/0986/2012**
- 4.1.7 Unbearbeitete Anträge
AN/1533/2012**
- 4.2 Anfragen der Fraktionen zu dieser Sitzung**
 - 4.2.1 Anfrage zur Erstellung des Zugangs zu den Gleisen 1 + 2 des Südbahn-
hofs von der Zülpicher Strasse
AN/1621/2012**
 - 4.2.2 Aussengastronomie am Römerbrunnen
AN/1645/2012**
 - 4.2.2.1 Außengastronomie am Römerbrunnen
4018/2012**
 - 4.2.3 Verkehrskonzept Altstadt
AN/1652/2012**
 - 4.2.4 Erscheinungsbild des Alten Deutzer Friedhofs
AN/1702/2012**
 - 4.2.4.1 Erscheinungsbild des Alten Deutzer Friedhofs
Anfrage der SPD-Fraktion - AN/1702/2012
3967/2012**
 - 4.2.5 Kulturförderabgabe / Stadtverschönerungsprogramm
AN/1758/2012**

**4.2.5.1 Kulturförderabgabe/Stadtverschönerungsprogramm
Anfrage Bündnis 90/Die Grünen - AN/1758/2012
4053/2012**

4.3 Anfragen der Einzelvertreter zu dieser Sitzung

**4.4 Vandalismus am Japanischen Kulturinstitut
AN/0689/2012**

**4.4.1 Vandalismus am Japanischen Kulturinstitut
1802/2012**

5 Anträge gemäß § 37 Absatz 1 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen (Entscheidungsrechte)

**5.1 Fahrradständer auf dem Eisenmarkt
AN/1497/2012**

Beschluss:

Die Verwaltung wird gebeten, an geeigneten Stellen auf dem Eisenmarkt Fahrradständer aufzustellen, wie auf dem Ortstermin mit der Verwaltung bestimmt.

**5.2 Hinweis auf Teil der mittelalterlichen Stadtmauer
AN/0609/2012**

Ohne Beratung Übergang zum nächsten Tagesordnungspunkt.

**5.3 Sauberkeit vor dem Barcelo
AN/0610/2012**

Ohne Beratung Übergang zum nächsten Tagesordnungspunkt.

**5.4 Parkhaus- und Verkehrskonzept für den Stadtbezirk Innenstadt
AN/1658/2012**

Frau Nauwerk erläutert den Antrag.

Herr Reiferscheid, SPD und Frau Dr. Reimers, Grüne, Sprechen sich gegen den Antrag aus, da er auf Mutmaßungen beruhe, für die keine Grundlagendaten vorlägen. Herr Deutsch, FDP, hält ein Konzept für die ganze Innenstadt ebenfalls für unrealistisch, der Bedarf müsse an Einzelprojekten geprüft werden.

Beschluss:

Die Bezirksvertretung 1 bittet die Verwaltung, zeitnah ein Verkehrskonzept für die Innenstadt zu erstellen, das das von der Verwaltung erwartete veränderte Aufkommen des MIV berücksichtigt. Die geplanten Umgestaltungen der Straßenquerschnitte (z.B.: Ehrenstr./Maastrichter Str./Apostelnstr./Tunisstr.) führen zu einem nicht unerheblichen Verlust von Parkplätzen im öffentlichen Straßenraum. Es sollte deshalb sichergestellt werden, dass die umliegenden Tiefgaragen und Parkhäuser - vor allem an den Ringen und in der Altstadt - weiterhin angefahren werden können und genügend Kapazitäten vorhalten, um diesen Verlust auszugleichen.

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich abgelehnt, gegen die CDU und Herrn Jorris.

**5.5 Willy-Millowitsch-Platz
AN/1706/2012**

Beschluss:

Die Verwaltung wird beauftragt der BV 1 in der Sitzung im Dezember 2012 eine Beschlussvorlage zur Benennung des jetzigen sogenannten „Gertrudenplätzchen“ - zwischen Apostelnstraße und Gertrudenstraße - in Willy-Millowitsch-Platz vorzulegen, ohne Umbenennung des Hauses Breite Str. Nr. 169.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

**5.6 Sachstand Bildungslandschaft Altstadt/Nord (BAN)
AN/1733/2012**

Beschluss:

Die Verwaltung wird gebeten, der Bezirksvertretung Innenstadt in einer ihrer nächsten Sitzungen ausführlich über den Sachstand der Bildungslandschaft Altstadt/Nord zu berichten.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

**5.7 Nachhaltigkeitssonntag im Jahre 2013
AN/1721/2012**

Herr Müller, Grüne, erläutert den Antrag.

Frau Nauwerk, CDU, spricht sich dagegen aus, da sie es für zu teuer und nicht umsetzbar hält.

Herr Reiferscheid, SPD, ist der Auffassung, dass die Mehrheit der Bürgerinnen und Bürger einen autofreien Sonntag ablehnen und er einen nur sehr geringen praktischen Wert habe. Er könne sich dies nur in Verbindung mit einem bedeutenden kulturellen Ereignis vorstellen, wie beispielsweise der Kulturmeile auf der Autobahn A40

im Ruhrgebiet. Die zu erwartenden hohen Kosten und der hohe Verwaltungsaufwand sein nur zu rechtfertigen wenn von Bürgerseite eine entsprechende Initiative und ein Mehrheitswille erkennbar sei,

FDP und CDU stimmen der SPD zu.

Herr Rickers, Amt für Straßen und Verkehrstechnik, erklärt, dass die Verwaltung derzeit auch keine Ressourcen für eine solche Aktion bereitstellen könnte.

Beschluss:

Die Verwaltung wird gebeten, im Rahmen des Konzeptes des Nachhaltigkeitstages Verbindung zu den Initiativen aufzunehmen und gemeinsam mit dem Netzwerk einen autofreien Nachhaltigkeitssonntag zu planen.

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich abgelehnt, gegen die Grünen bei Enthaltung Herrn Löwisch.

**5.8 Ordnung des ruhenden Fahrradverkehrs Richard-Wagner-Straße/Moltkestraße
AN/1734/2012**

Zurückgestellt wegen Ortstermin.

**5.9 Bündelung von Möblierungselementen im öffentlichen Raum
AN/1722/2012**

Beschluss:

Die Verwaltung wird beauftragt, Möblierungselemente im öffentlichen Raum zu bündeln. Zu diesen Elementen zählen jegliche Art von Masten, Müllbehälter, Schilder, Automaten und Einbauten. Zentrale Steuerungseinheit für die Koordination der Installationen von städtischen, halbstädtischen und privaten Einrichtungen soll die Stabstelle Stadtraummanagement sein. Diese angesprochenen Einrichtungen sind u.a.: AWB, Steb, Rheinenergie, die städtischen Ämter Ordnungsamt (Genehmigungen nach Sondernutzungssatzung), Straßen- und Verkehrstechnik, Brücken und Stadtbahnbau, KVB, HGK, Telekommunikationsunternehmen, Werbeunternehmen (KAW, Decaux, Stroer) etc.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

**5.10 Nord-Süd-Radwegverbindung
AN/1736/2012**

Beschluss:

Um eine durch die Innenstadt führende Nord-Süd-Verbindung für Radfahrer zu schaffen wird die Verwaltung gebeten, zu prüfen, ob dies erreicht werden kann, wenn die folgenden Straßen für den Zweirichtungsverkehr für Radfahrer geöffnet werden: (westlich der Hohen Straße) Richartzstraße, Ludwigstraße, An St. Agatha, (östlich der Hohen Straße) Spörergasse, Marspfortengasse, Große Sandkaul, Burghöfchen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

**5.11 Straßenunterhaltungsmaßnahme Reichenspergerplatz und angrenzende Straßen
AN/1737/2012**

Beschluss:

Die Verwaltung wird aufgefordert, der Bezirksvertretung Innenstadt zur gegebenen Zeit die Ausführungsplanung für die genannte Maßnahme vorzulegen.

Die Planung hat insbesondere zu berücksichtigen:

- barrierefreie Übergänge für den Fußgängerverkehr und
- pflasterfreie Streifen für den Fahrradverkehr

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

**5.12 Bezirksorientierte Mittel
AN/1785/2012**

Beschluss:

Die Verwaltung wird gebeten, einen Teil der im Haushaltsjahr 2012 verfügbaren Bezirksorientierten Mittel und Kulturmittel für den Stadtbezirk Innenstadt gemäß beigefügter Liste (s. Antragsdokument) auszuzahlen.

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich zugestimmt, gegen Herrn Jorris.

6 Anträge gemäß § 37 Absatz 5 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen (Anhörungs- und Initiativrechte)

**6.1 Stellplätze in Planungen integrieren
AN/1735/2012**

Beschluss:

Die Verwaltung wird aufgefordert, zukünftig in die Planung für Neugestaltungen und größere Instandsetzungsmaßnahmen im öffentlichen Straßenland die Einrichtung von Stellplätzen zu integrieren.

Hierdurch werden die unterschiedlichen Verkehrsteilnehmer mit ihren Bedürfnissen in den Blick genommen und es wird dem sich verändernden Mobilitätsverhalten Rechnung getragen. Dabei sollen für Bereiche, in denen ein entsprechender Bedarf besteht, sowohl Räume für den ruhenden Fahrradverkehr und den Kraftradverkehr wie für den ruhenden PKW-Verkehr und ggf. für Taxen vorgesehen werden.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

6.2 Dringlichkeitsantrag Bürgerhaus Stollwerck und andere

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Innenstadt appelliert eindringlich an Rat und Verwaltung, alle Einrichtungen wie das Bürgerhaus Stollwerck zu erhalten.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt, bei Enthaltung von Pro Köln.

7 Verwaltungsvorlagen

**7.1 Aufhebung des Fluchtlinienplanes 3011 a -ohne Arbeitstitel- und Teilaufhebung des Fluchtlinienplanes 121 -Arbeitstitel: "Kölner Stadterweiterung" in Köln-Altstadt/Süd-
- Offenlagebeschluss - *** siehe Umdruck zur Sitzung vom 13.9.12
1336/2012**

Die Vertreter der Roten Funken, Herr Hunold (Präsident), Herr Schlüter und Herr Neunzig erläutern ihre Absichten zur Umgestaltung der Ulrepforte. Ihre Planungen, die einen Anbau und die Freilegung der Kaponniere umfassen, befinden sich noch in der Abstimmung mit den beteiligten Ämtern der Stadt. Die Roten Funken möchten diese zu einem späteren Zeitpunkt der Bezirksvertretung vorstellen.

Zurückgestellt.

7.2 zurückgestellt wg. Vortrag am 13.12.12: Lkw-Führungskonzept 2012, *
siehe Sammelumdruck v. 4.9.12
1460/2012**

**7.3 Festlegung des Standortes für eine Litfaßsäule der Kölner Aussenwerbung GmbH (KAW) in der Friedrichstraße
1665/2012**

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Innenstadt legt den Standort für eine Litfaßsäule (City Light Säule) der Kölner Aussenwerbung GmbH (KAW) in der Friedrichstraße (Ecke Neue Weyerstraße) entsprechend dem als Anlage 1 beigefügten Übersichtsplan fest.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

**7.4 188. Änderung des Flächennutzungsplanes (FNP) im Stadtbezirk 1, Köln-Innenstadt
Arbeitstitel: Rheinparkhallen/Staatenhaus in Köln-Deutz
hier: Offenlagebeschluss
2410/2012**

Auf Nachfrage von Herrn Schenk, CDU, teilt Frau Hallstein, Stadtplanungsamt, mit dass das Parken noch nicht Inhalt des Flächennutzungsplans ist, sondern erst im Bebauungsplanverfahren geregelt wird, beispielsweise durch Parkgaragen.

Beschluss:

Die Bezirksvertretung 1 empfiehlt folgende Beschlussfassung:

Der Stadtentwicklungsausschuss

1. stellt fest, dass im Rahmen der frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit keine für den Flächennutzungsplan relevanten Stellungnahmen eingegangen sind;
2. beschließt, die 188. Änderung des Flächennutzungsplanes (FNP) —Arbeitstitel: Rheinparkhallen/Staatenhaus in Köln-Deutz— gemäß § 3 Absatz 2 BauGB mit der gemäß § 5 Absatz 5 BauGB als Anlage beigefügten Begründung offenzulegen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

**7.5 Satzung über eine Veränderungssperre für einen Teilbereich der Ortslage in Köln-Altstadt/Nord
Arbeitstitel: 3. Änderung nördlich S-Bahn/Eigelstein
2604/2012**

Beschluss:

Die Bezirksvertretung 1 empfiehlt folgende Beschlussfassung:

Der Rat beschließt die Satzung über eine Veränderungssperre für einen Teilbereich der Ortslage in Köln-Altstadt/Nord –Arbeitstitel: 3. Änderung nördlich S-Bahn/Eigelstein– für das Gebiet S-Bahn-Strecke Köln Hauptbahnhof - Hansaring, Maybachstraße, Krefelder Straße, Weidengasse, Gereonswall, Im Stavenhof, Eigelstein, S-Bahn-Strecke Köln Hauptbahnhof - Hansaring, Am Salzmagazin und Eintrachtstraße in Köln-Altstadt/Nord in der zu diesem Beschluss als Anlage beigefügten, paraphierten Fassung.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

**7.6 Kleingartenanlage "Judenkirchhofsweg" in Köln-Deutz
hier: Errichtung eines Kanalanschlusses
3094/2012**

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Innenstadt beauftragt die Verwaltung mit der Errichtung eines Kanalanschlusses für die zentrale Toilettenanlage in der Kleingartenanlage „Judenkirchhofsweg“ in Köln-Deutz mit Gesamtkosten von 70.400 EUR.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

**7.7 Fahrradfreundliche Gestaltung der Einmündung Dürener Straße/Universitätsstraße
3938/2011**

Beschluss:

Zurückgestellt, da noch das Protokoll der Verwaltung über den Ortstermin aussteht.

Abstimmungsergebnis:

**7.8 Sanierung linksrheinischer Rheinboulevard zwischen Deutzer Brücke
und Malakoffturm
4711/2009**

Frau Dr. Börschel weist auf ihre Anmerkungen aus der letzten Bezirksvertretungssitzung hin: Sie spricht sich dafür aus, eine getrennte Verkehrsführung für Fußgänger- und Radverkehr vorzusehen. Sie plädiert außerdem für eine vorzeitige Durchführung der in der Vorlage genannten Bepflanzung.

Beschluss:

Die Bezirksvertretung 1 empfiehlt folgende Beschlussfassung (wie Beschlussvorschlag gemäß Anlage 5 der Beschlussvorlage):

Der Verkehrsausschuss beauftragt die Verwaltung die Ausführungsplanung für die Sanierung des Rheinboulevards zwischen Deutzer Brücke und Malakoffturm zu erstellen und die Finanzierung für die Sanierung mittels Natursteinplatten sicherzustellen.

Die Verwaltung wird beauftragt, die Sträucher zwischen der Brücke zum Maritim-Hotel und der Deutzer Brücke zu entfernen, die Rampenwand des Rheinufertunnels im Stil der vorhandenen Hochwasserschutzmauer zu verblenden und diesen Raum als Ruhezone mit zusätzlichen Bänken umzugestalten.

Für die Teilfläche des Flurstücks 138, auf der der Eigentümer Außengastronomie eingerichtet hat, wird die Verwaltung beauftragt die Widmung als öffentliche Verkehrsfläche zurückzunehmen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

7.9 Baubeschluss für die Sanierung des Offenbachplatzes im Rahmen des Projektes Sanierung der Bühnen am Offenbachplatz und Baubeschluss für die Umgestaltung der umliegenden Straßen ** siehe Sammelumdruck v. 12.10-12 0321/2012**

Frau Stolte-Neumann vom Amt für Straßen und Verkehrstechnik stellt die Planung vor. Sie teilt mit, dass die Mittel für die Bemusterung der Möblierung freigegeben sind.

Frau Tillessen, FDP, bittet, die BV1 zum Bemusterungstermin einzuladen.

Herr Mevenkamp, CDU, fragt, wie die Finanzierung der Schirme für die Gastronomen geregelt werden solle, da nach seinen Informationen ein einheitliches Modell verpflichtend sein soll.

Frau Dr. Börschel, SPD, plädiert für eine Gesamtkonzeption bei der Platzmöblierung. Die Auswahl der Bestuhlung sollte mit dem Gesamtkontext abgestimmt sein, es müsse „Stückwerk“ vermieden werden.

Frau Nauwerk, CDU, setzt sich dafür ein, die Bespielung des Platzes zu diskutieren. Sie solle sich am Platzkonzept orientieren. Außerdem solle darauf geachtet werden, dass die Parkplätze für Anwohner in den Parkhäusern bezahlbar seien.

Frau Stolte-Neumann versichert, dass der Anwohnerparkbedarf sichergestellt wird.

Herr Reiferscheid, SPD, bittet um Erläuterung, ob die Platz-Möblierung und Beleuchtung in Art und Ausführung wie im übrigen Innenstadtbereich ausgeführt wird. Außerdem bittet er um Klärung, wie mit den Hinweisen des Rechnungsprüfungsamtes umgegangen wird. Er stellt den Änderungsantrag, die Nutzung der Platzfläche analog dem Platzkonzept sicher zu stellen.

Herr Graf, Grüne, schlägt vor, aus Gestaltungsgründen opernseitig in der Glockengasse auf Parkplätze zu verzichten und Fahrradabstellanlagen nicht im Fußgängerbereich zu installieren.

Herr Reiferscheid schließt sich für die SPD dem Vorschlag hinsichtlich der Radverkehrsanlagen an.

Frau Stolte-Neumann teilt mit, dass opernseitig Parkplätze für Behinderte und Taxen eingerichtet werden sollen.

Frau Dr. Reimers, Grüne, plädiert dafür, den LKW-Verkehr auf dem Platz grundsätzlich zu verbieten, da die Erfahrung auf anderen Plätzen gezeigt habe, dass auch bei verstärktem Bodenbelag Schäden bei LKW-Befahrung nicht zu verhindern seien.

Herr Schenk, CDU, bittet zu prüfen, ob der Rechtsabbieger erhalten werden könne.

Beschluss:

Die Bezirksvertretung 1 empfiehlt folgende **geänderte** Beschlussfassung:

1. Der Rat beauftragt die eigenbetriebsähnliche Einrichtung Bühnen der Stadt Köln auf der Grundlage der Entwurfsplanung mit der Ausführung der Freianlagen innerhalb des Projekts „Sanierung der Bühnen am Offenbachplatz“. Hierbei handelt es sich um den Offenbachplatz sowie die Wiederherstellung der an Oper und Schauspiel angrenzenden Gehwegbereiche gemäß Anlage 1.

Der Rat nimmt zur Kenntnis, dass der Objektplaner WES und Partner, Hamburg die Bruttogesamtkosten der Freianlagen auf der Grundlage der Entwurfsplanung mit 2.432.473 € berechnet hat. Das Ergebnis der Kostenberechnung ist vom externen Projektsteuerer geprüft worden, die Einhaltung der Kostenobergrenze wurde bestätigt.

Die Kosten der Freianlagen sind in den limitierten Bruttobaukosten der Gesamtmaßnahme von 253.000.000 € enthalten, diese werden nicht überschritten.

Die benötigten Mittel für die Freianlagen in Höhe von 2.432.473 € sind innerhalb des Gesamtbudgets von 253.000.000 €, das durch Kreditaufnahmen vorfinanziert wird, in den Wirtschaftsplänen der Bühnen veranschlagt. Kreditaufnahmen werden als Zwischenfinanzierung in die Finanzierung der Gesamtmaßnahme eingerechnet.

2. Der Rat beauftragt die Verwaltung für die Umgestaltung der umliegenden Straßen (Glockengasse, Krebsgasse und Brüderstraße) auf Grundlage der vorgestellten Entwurfsplanung die Ausführungsplanung zu erstellen und nach Sicherstellung der Finanzierung die Maßnahme umzusetzen. Gleichzeitig stellt der Rat den Bedarf zur Umsetzung der vorgenannten Maßnahme fest.
3. Die Verwaltung wird beauftragt, die vorgelegte Straßenplanung im Rahmen einer Anliegerinformationsveranstaltung vorzustellen.
4. **Die Nutzung des Offenbachplatzes wird analog dem „Vergabekonzept für die zentralen Plätze in der Innenstadt“ geregelt. Diese Regelung hat zu berücksichtigen,**
 - a. **dass Veranstaltungen mit Bezug zu Oper und Schauspiel Vorrang haben**
 - b. **dass die Vergabe in Abstimmung mit den Leitungen von Oper und Schauspiel vorzunehmen sind**
 - c. **dass das Befahren der Platzfläche auch für die Anlieferfahrzeuge zu unterbleiben hat / untersagt wird.**

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

7.10 185. Änderung des Flächennutzungsplanes im Stadtbezirk 1, Köln-Deutz
Arbeitstitel: "Messe City" in Köln-Deutz
hier: Einleitungs- und Offenlagebeschluss
2630/2012

Herr Schenk, CDU, bemängelt, dass ein barrierefreier Zugang zum Bahnhof für den Fuß- und Radverkehr nicht sichergestellt sei. Außerdem sei die Anbindung des motorisierten Individualverkehrs nicht gut.

Frau Dr. Reimers, Grüne, plädiert dafür, entsprechend der Empfehlungen im Umweltbericht (Ziff. 2.3 Boden) zu berücksichtigen, dass in den Platzflächen auch durchlässige Vegetationsflächen vorgesehen werden. Sie gibt außerdem zu bedenken, ob die Umsetzung der Maßnahmen nicht zu einer Kaufkraftschwächung der Deutzer Freiheit führen kann.

Frau Hallstein, Stadtplanungsamt, antwortet, dass der B-Plan keine Grünflächen vorsehe und dass die Deutzer Freiheit nach ihrer Einschätzung keine Schwächung erfahre, da die vorgesehenen neuen Einzelhandelsflächen mit insgesamt 1500 Quadratmetern auf fünf Standorte verteilt sind.

Auf Nachfrage von Herrn Graf nach der Radwegrampe teilt Frau Hallstein mit, dass die Verwaltung vom Verkehrsausschuss beauftragt ist, diese einzuplanen. Die Planung ruht aber derzeit wegen der beabsichtigten Erweiterung der Gleisanlage durch die Deutsche Bahn.

Beschluss:

Die Bezirksvertretung 1 empfiehlt folgende **geänderte** Beschlussfassung:

Der Stadtentwicklungsausschuss beschließt,

1. für den planungsverbindlichen Flächennutzungsplan (FNP) eine Planänderung gemäß § 2 Absatz 4 Baugesetzbuch (BauGB) mit dem Ziel einzuleiten, die Flächen entsprechend der Anlage 3 darzustellen;
2. auf eine frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung zu verzichten, da die Unterrichtung und Erörterung gemäß § 3 Absatz 1 BauGB im Parallelverfahren zum Bebauungsplan 68459/02 –Arbeitstitel: 2. Änderung ICE-Terminal Messe in Köln-Deutz– bereits stattgefunden hat;
3. die 185. Änderung des Flächennutzungsplanes gemäß § 3 Absatz 2 BauGB mit der gemäß § 5 BauGB als Anlagen 1 bis 4 beigefügten Begründung offenzulegen.
4. **entsprechend der Empfehlungen im Umweltbericht (Ziff. 2.3 Boden) zu berücksichtigen, dass in den Platzflächen auch durchlässige Vegetationsflächen vorgesehen werden.**

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

7.11 Eingabe für die Erweiterung der Buslinie 148 (neu: 127) (Az.: 02-1600-59/09)
1345/2012

Beschluss:

Die Bezirksvertretung 1 empfiehlt folgende Beschlussfassung:

Der Verkehrsausschuss beschließt die Einrichtung eines Anruf-Sammel-Taxi-Verkehrs (AST) aus Nippes (Neusser Str./Gürtel bis Cranachstraße) sowie von den Haltestellen Ebertplatz und Reichenspergerplatz zum Lentpark. Die Verwaltung wird gebeten, die Voraussetzungen für ein solches Angebot in Zusammenarbeit mit der KVB AG zu schaffen und den AST zum nächstmöglichen Zeitpunkt einzurichten.

Der Verkehrsausschuss beauftragt die Verwaltung gleichzeitig mit der Aufnahme der sich aus dem neuen Angebot ergebenden wirtschaftlichen Konsequenzen in die Betrauungsregelung vom 15.12.2005/24.06.2008. Die Anpassung der Finanzierungsbausteine und der entsprechenden Parameter erfolgt mit dem Monat der Inbetriebnahme des neuen Angebots.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

**7.12 "Stadtklima-/ Stadtverschönerungsprogramm - Bäume, Brunnen, Blumen und Gewässer"
3517/2012**

Beschluss:

1. Die Bezirksvertretung Innenstadt beschließt, die vom Rat im Haushaltsplan 2012 bereitgestellten Mittel in Höhe von 90.000,00 EUR für Maßnahmen zur Stadtverschönerung entsprechend beiliegender Liste (s. Antragsdokument) zu verwenden.

Die Bezirksvertretung 1 empfiehlt folgende weitere Beschlussfassung:

2. Der Finanzausschuss beschließt die Freigabe der Mittel in Höhe der durch die Bezirksvertretung Innenstadt beschlossenen Maßnahmen. Die entsprechenden Aufwendungen sind im Haushaltsplan 2012 im Teilergebnisplan 1301 - Öffentliches Grün, Wald- u. Forstwirtschaft, Erholungsanlagen, in Teilplanzeile 13 in Höhe von 100.000 € je Bezirk berücksichtigt.
3. Der Ausschuss Umwelt und Grün nimmt die Beschlussfassung zur Kenntnis und bittet die Verwaltung die Maßnahmen umzusetzen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

**7.13 Genehmigung zur Durchführung von Veranstaltungen auf den zentralen
Innenstadtplätzen für das 1. Halbjahr 2013
4013/2012**

Beschluss:

Die Verwaltung wird beauftragt,

1. den zentralen Innenstadtplatz Neumarkt für die Durchführung

- der Jubiläumsveranstaltung des SKM (23.05. – 24.05.2013)
- 2. den zentralen Innenstadtplatz Heumarkt für die Durchführung
 - des Jubiläumsfestes der GAG (14.06. – 17.06.2013)
- 3. die zentralen Innenstadtplatz Roncalliplatz für die Durchführung
 - des Tages der Organspende (31.05. – 01.06.2013)

den jeweiligen Veranstaltern zur Verfügung zu stellen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

8 Mündliche Fragen an die Verwaltung

8.1 Domplatte/Trankgasse

Frau Dr. Börschel gibt zu Protokoll: „Von der Domplatte (Nordseite) rinnt/tropft permanent Flüssigkeit (Reinigungsflüssigkeit?) auf die Straße und den schmalen Gehweg der Trankgasse unterhalb der Domplatte in Richtung Hauptbahnhof. Wir bitten die Verwaltung, diesen Zustand abzustellen.“

8.2 AN/0664/2012 Stadtraummanagement 2010 / Von-Sandt-Platz

Frau Tillessen erinnert an ihre schriftliche Anfrage AN/0664/2012 Stadtraummanagement 2010 / Von-Sandt-Platz, die noch unbeantwortet ist.

8.3 Gebäude der Stadtbibliothek am Josef-Haubrich-Hof

Herr Graf, Grüne, bittet um Mitteilung der Verwaltung, inwieweit denkmalpflegerische Aspekte bei der derzeit stattfindenden Sanierung der Zentralbibliothek am Neumarkt berücksichtigt werden. Verwiesen wird auch auf den einstimmig beschlossenen Antrag der Grünen vom 15. März 2012:

Prüfauftrag zur Denkmalwürdigkeit der Zentralbibliothek am Neumarkt AN/0268/2012, Beschluss der BV1 vom 15.03.2012:

Das Amt des Stadtkonservators wird beauftragt, die Denkmalwürdigkeit des Gebäudes der Zentralbibliothek am Neumarkt (Josef-Haubrich-Hof) wissenschaftlich zu prüfen und in Abhängigkeit von dem Prüfergebnis einen eventuellen Unterschutzstellungsprozess in Gang zu setzen.

- 9 Mitteilungen des Bezirksbürgermeisters**
- 10 Mitteilungen der Verwaltung**
- 10.1 Ziel- und Leistungsvereinbarung 2012 - Bürgerzentrum Alte Feuerwache, Bürgerzentrum Deutz, Quäker Nachbarschaftsheim, Bürgerhaus Stollwerck
3078/2012**
- 10.2 Vorleistung für einen möglichen späteren Straßentunnel Rheinuferstraße im Zuge des Baus der Nord-Süd Stadtbahn, 2. Baustufe - Verlängerung der Bauzeit
Aktuelle Sachstandsmitteilung der KVB über die Verwaltung
3161/2012**
- Herr Graf, Grüne, bittet, der Bezirksvertretung 1 die Gesamtkosten mitzuteilen.
- 10.3 Mitteilung an die Bezirksvertretungen 5, 6, 9, 1, 8, den Ausschuss für Umwelt und Grün und den Gesundheitsausschuss
Auswirkungen durch das Brandereignis am 25.07.2012 bei der GVG
3222/2012**
- 10.4 Ergebnis des begrenzten Wettbewerbs Tel-Aviv-Straße 1 im Bereich des ehemaligen Hauptzollamtes in Köln-Altstadt/Süd mit Ideenteil im Bereich Auffahrtsschleife Perlengraben, Ausloberin: S.I.E. Soini Immobilienentwicklung GmbH
3432/2012**
- 10.5 Bänke vor St. Andreas
hier: Beschluss aus der Sitzung der Bezirksvertretung Innenstadt vom 15.03.2012, TOP 5.3
2827/2012**
- 10.6 Tempo 30 Breslauer Platz/Maximinenstraße
hier: Beschluss aus der Sitzung der Bezirksvertretung Innenstadt vom 10.05.2012, TOP 5.6
3317/2012**
- 10.7 Heinrich-Böll-Platz; Kunstwerk Ma'alot
3540/2012**

- 10.8 Bänke auf der Deutzer Freiheit**
hier: mündliche Anfrage aus der Sitzung der Bezirksvertretung Innenstadt vom 10.05.2012
3525/2012

- 10.9 Optimierung der Öffnungszeiten des Kundenzentrums Innenstadt und der Servicezentren**
3059/2012

- 10.10 Änderung der Straßenreinigungssatzung zum 01.01.2013**
3941/2012

- 10.11 StadtLabor für Kunst im öffentlichen Raum**
hier: Abschlussbericht zum Feldversuch
siehe Sammelumdruck vom 6.11.2012
3971/2012

Herr Reiferscheid, SPD, gibt zu Protokoll, dass mit der Kenntnisnahme der vorliegenden Mitteilung keine Zustimmung zu den darin enthaltenen konkreten Handlungsvorschlägen erklärt wird. Frau Dr. Börschel ergänzt, dass für die SPD die Einrichtung eines Kunst-Archivs auf dem Roncalliplatz in die Beschlusskompetenz der BV fällt (Aufstellung von Skulpturen im öffentlichen Raum). Die Einrichtung des Kunstarchivs als temporäre Aktion sei im Rahmen des Platzkonzeptes zu behandeln.

II. Nichtöffentlicher Teil

- 1 Mitteilungen des Bezirksbürgermeisters**

- 2 Verwaltungsvorlagen**

- 3 Mitteilungen der Verwaltung**

- 3.1 Städtische Liegenschaft Neusser Wall 33 (Fort X), 50670 Köln**
hier: Bewerberauswahl für leerstehende Räumlichkeiten
3876/2012

- 3.2 Aufhebung des Fluchtlinienplanes 3011 a -ohne Arbeitstitel- und Teilaufhebung des Fluchtlinienplanes 121 -Arbeitstitel: "Kölner Stadterweiterung" in Köln-Altstadt/Süd-**
hier: Offenlagebeschluss
4029/2012

- 4 Bericht aus den Beiräten**
- 4.1 Bericht aus dem Gestaltungsbeirat**
- 4.2 Bericht aus dem Kunstbeirat**
- 5 Verschiedenes**

Gez. Hupke
Vorsitzender

gez. Droske
Schriftführer